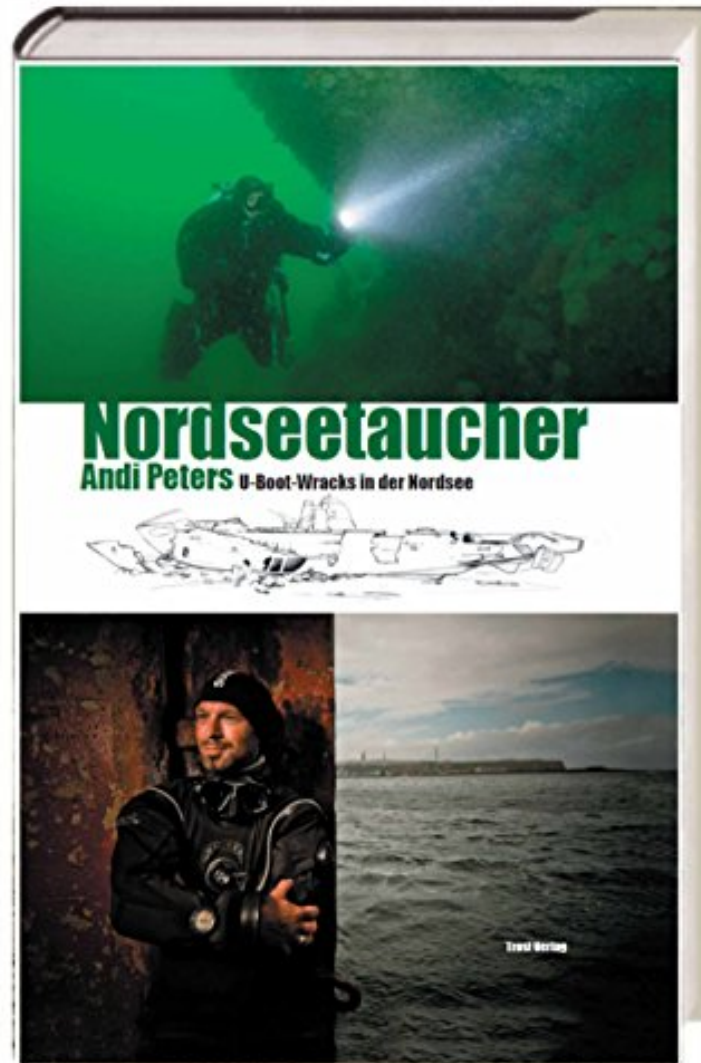


[Pdf free] Nordseetaucher - U-Boot-Wracks in der Nordsee

Nordseetaucher - U-Boot-Wracks in der Nordsee

Von Andi Peters

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #237885 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-01Erscheinungsdatum: 2015-02-01File Name: B00T38V6RG | File size: 48.Mb

Von Andi Peters : Nordseetaucher - U-Boot-Wracks in der Nordsee before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nordseetaucher - U-Boot-Wracks in der Nordsee:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider sehr oberflächlichVon JumaDas Buch ist eine simple Erzhlung der Erlebnisse des Autors. Der Erzhlstil ist sehr sehr einfach gehalten. Insbesondere Leser, die sich bislang weder mit dem Tauchen noch mit der Historie auseinandergesetzt haben, werden keinerlei Verstdnisschwierigkeiten haben. Mglicherweise war das die Absicht des Autors, allerdings kommt dadurch weder inhaltliche noch erzherische Tiefe auf. Die Beschreibungen bleiben vllig

oberflächlich, die Charaktere werden überhaupt nicht herausgearbeitet. Dadurch kommt zu keinem Zeitpunkt Spannung auf. Auch nach dem Lesen des Buches bleiben die meisten Fragen unbeantwortet. Zur reinen Unterhaltung ist dieses Buch daher kaum geeignet. Für Taucher ist das Buch nach meiner Meinung ebenfalls nicht geeignet, da hierfür die fachlichen Angaben meist nicht oder nur unzureichend angegeben werden. Allenfalls das Datenblatt der Tauchobjekte am Ende des Buchs gibt hierüber ein wenig Aufschluss. Die Beschreibung der einzelnen Tauchgänge ist kaum ausgearbeitet, so dass man diese, insbesondere was die Tauchgangsplanung angeht kaum nachvollziehen kann. Man gewinnt den Eindruck, dass der Autor zumeist fast unvorbereitet die Tauchgänge durchführt, spontan entscheidet, ob er in das Wrack eindringt oder nicht, kaum Kommunikation mit den Buddies besteht und keinerlei sicherheitsrelevante Überlegungen einfließen. Möglicherweise entspricht das den Tatsachen, das sollte man aber sicher nicht propagieren, auch wenn der Autor gelegentlich auf die eigenen Sicherheitsstandards hinweist, diese aber als Leiter einer "Expedition" in keiner Hinsicht umsetzt. Natürlich sind die beschriebenen Tauchgänge durch die geringe Tiefe keine technische Herausforderung, angesichts der wechselnden Tauchbedingungen vor Ort aber unter Umständen doch anspruchsvoll. Das Buch ist sehr schnell gelesen, 5 Stunden sollten sicher ausreichen. Dafür ist der Preis definitiv zu hoch. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Hr-Tauchgänge Von Kunde Ich habe mir das Hrbuch gegnnt und wollte mir es als "gute Nacht Geschichte" während meiner Krankheit auf mehrere Abende aufteilen, jedoch wurde da leider nix draus. Die knapp 2.40 h waren schon nach 2 Abende leider zu Ende. Das Hrbuch find ich klasse, alles erzhlte war nachvollziehbar. Es ist einfach geschrieben, so dass auch Nichttaucher, nebenbei nicht googlen müssen. Ich fand die Erzhlungen spannend und konnte es kaum erwarten das nächste Kapitel zu hren.. Ich danke dir Andreas Peters für die spannende Hr-Tauchgänge in der Nordsee. Gru Georg Neiseke 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungener Erlebnisbericht mit vielen spannenden Geschichten Von Praetonius Wenn man gefragt wird, worum es in dem Buch "Nordseetaucher - U-Boot-Wracks in der Nordsee" geht, dann könnte man schlicht antworten: "Es geht um den Autor Andreas Peters und seine Tauchgänge". Wer jetzt aber mit einer trockenen Dokumentation seiner Entdeckungen oder gar einem heroisierenden Roman rechnet, in dem der Protagonist als allesknnender Taucher dargestellt wird, der irrt. Ganz im Gegenteil: "Nordseetaucher - U-Boot-Wracks in der Nordsee" ist durch und durch ein gelungener Erlebnisbericht - mit allen Höhen und Tiefen: Probleme bei den Tauchgängen, schlechte Stimmung an Bord und mieses Wetter inbegriffen. Wer sich bisher Illusionen gemacht hat, erkennt schnell, dass Tauchexpeditionen nichts mit gemtlichen Tauchsafaris im Urlaub gemeinsam haben. Der hohe Aufwand bei der Planung einer solchen Expedition setzt sich fort bei der Arbeit auf den Tauchbooten und bei der Koordinierung der Tauchgänge. Auch ist man, wie Andi Peters es in seinem Buch beschreibt, trotz akribischer Planung auch nie vor Rückschlägen gefeit. Und sei es auch nur das Wetter, welches mal wieder nicht mitspielt und den wochenlang ausgetftelten Tauchplan zunichte macht. Worum es geht Andi Peters schildert in dem Buch "Nordseetaucher" seinen Werdegang vom "normalen" Sporttaucher hin zum begeisterten Wracktaucher. Er berichtet davon, wie er und seine Mitstreiter über die Jahre hinweg verschiedene Wracks gesucht haben und identifizieren konnten. Er beschreibt die Recherche über die Geschichte der versunkenen Schiffe und den Hintergrund des jeweiligen Untergangs. Nebenbei erfährt man noch viele andere Details rund um das Nordseetauchen im Allgemeinen. Ergänzt werden seine Erzhlungen durch viele Fotos und Skizzen, die den Text noch verstrken. Fazit Das Buch ist spannend und unterhaltsam geschrieben. Andi Peters schafft es von der ersten Seite an, den Leser auf seine Tauchgänge mitzunehmen und ein Teil davon werden zu lassen. Ich kann das Buch uneingeschrnkt empfehlen, auch für Nichttaucher oder Personen, die mit dem (Wrack-) Tauchen bisher noch nicht in Berührung gekommen sind. Auch macht das Buch Lust darauf, die Nordsee und die dort versunkenen Schiffe und Wracks näher zu erkunden. Viel zu schnell habe ich das Buch ausgelesen und warte jetzt gespannt auf eine Fortsetzung.

Kurzbeschreibung Andi Peters Leidenschaft und Passion ist das Wracktauchen - aber nicht irgendwo in sdlichen Gefilden, wo das Wasser kristallklar und das Wracktauchen ein Urlaubsvergnügen ist, sondern in der rauhen Nordsee. Gefährliche Strömungen und schlechte Sichtverhältnisse machen den wohl grten Schiffsfriedhof der Welt zu einer Herausforderung für Mann und Gert. Er nimmt seine Leser mit auf zahlreiche Tauchgänge, dabei entfesselt er Begeisterung für die Erforschung verschollener U-Boote und Ihrer Geschichten und vermittelt einen faszinierenden Eindruck sowohl vom technischen Tauchen an sich als auch von der Betauchung der Nordsee, die so viel mehr zu bieten hat als Watt und rauhen Seegang. Kurzbeschreibung Andi Peters Leidenschaft und Passion ist das Wracktauchen - aber nicht irgendwo in sdlichen Gefilden, wo das Wasser kristallklar und das Wracktauchen ein Urlaubsvergnügen ist, sondern in der rauhen Nordsee. Gefährliche Strömungen und schlechte Sichtverhältnisse machen den wohl grten Schiffsfriedhof der Welt zu einer Herausforderung für Mann und Gert. Er nimmt seine Leser mit auf zahlreiche Tauchgänge, dabei entfesselt er Begeisterung für die Erforschung verschollener U-Boote und Ihrer Geschichten und vermittelt einen faszinierenden Eindruck sowohl vom technischen Tauchen an sich als auch von der Betauchung der Nordsee, die so viel mehr zu bieten hat als Watt und rauhen Seegang. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. Tausende von Wracks in der Deutschen Bucht

und insgesamt mehr als 50.000 Wracks in der Nordsee das sind Zahlen vom offiziellen Lloyd-Ship-Register in England. Das macht dieses Gebiet zu einem der wrackreichsten Gewässer der Welt. Von mittelalterlichen Segelschiffen über unzählige Kriegsschiffe bis hin zu jeder Art von Transport- und Passagierschiffen, Fischkuttern sowie kleinen und großen Sportbooten liegt so ziemlich alles auf dem Grund des Atlantikauflufers. Jedes Schiffswrack hat dabei seine ganz eigene, persönliche und intime Geschichte. Etwa von der Erbauung, über die Reisen oder Aufträge, über die Menschen an Bord bis zum teilweise tragischen Untergang. Die Deutsche Bucht, mit der in den Jahrhunderten schwer umkämpften Hochseeinsel Helgoland und der Elbmündung, galt schon immer als Knotenpunkt Europas und als Handelsweg der Weltwirtschaft auf See. Sogar die Wikinger nutzten schon den Roten Felsen zur Navigation, aus dem Fluss Eider kommend Richtung England segelnd, um Beute zu machen. In den Weltkriegen war dieses natürlich auch von höchster Bedeutung für die Beteiligten, so wurden einige Seeschlachten um die Seehoheit und die Macht auf See geführt.